



## Rückblick Gemeindeversammlung vom 16. Dezember 2024

**21 von 133 Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern nahmen an der Gemeindeversammlung vom 16. Dezember 2024 teil. Zwei Traktanden wurden diskutiert und verabschiedet: die Auflösung des Abwasserverbandes Suot Funtauna Merla und das Budget 2025.**

Nach der Eröffnung der Versammlung durch den Gemeindepräsident Ruet Ratti wurde das Protokoll von der Gemeindeversammlung vom 27. Mai 2024 angenommen.

Im nächsten Traktandum wurde die **Auflösung des Abwasserverbandes Suot Funtauna Merla** behandelt. Die anwesenden Stimmberechtigten der Gemeindeversammlung folgten dem Beschluss der Delegiertenversammlung des Abwasserverbandes vom 28. August 2024 und genehmigten einstimmig den Antrag zur Auflösung.

Das vorhandene Vermögen wird gemäss Artikel 37, Absatz 1 der Organisationsstatuten von 1974/1978 unter den Verbandsgemeinden verteilt. Gemäss Bilanz und Verteilschlüssel beläuft sich der Anteil der Gemeinde Madulain auf 11,504 % des Gesamtvermögens, was einem Betrag von CHF 1'577.55 entspricht.

Gemeindepräsident Ruet Ratti präsentierte als nächstes Traktandum das **Budget für das Jahr 2025**, welches auf den Zahlen des Vorjahres sowie der laufenden Rechnung basiert. Geplant ist eine ausgeglichene Rechnung mit einem Aufwand von CHF 4'035'400 und einem Ertrag von CHF 4'036'100, was zu einem ausgewiesenen Ertragsüberschuss von CHF 700 führt.

Verschiedene Einzelpositionen wurden detailliert erläutert: Die Ausgaben für das Jahr 2025 sind bewusst restriktiv budgetiert. Der Fokus liegt dabei auf regionalen Aufgaben wie dem Spital und dem Pflegeheim. Die kommunalen Aufgaben wurden gemäss dem präsentierten Finanzplan veranschlagt. Für das kommende Jahr sind keine neuen Projekte vorgesehen.

Der Gemeindevorstand beantragte, den Gemeindesteuerfuss unverändert bei 85 % der einfachen Kantonssteuer zu belassen und die präsentierten Gebühren anzunehmen.

Darauf folgte ein Antrag aus der Bevölkerung zu einer Steuersenkung um 10 % Punkte.



Nach eingehender Diskussion und den Ausführungen der Geschäftsprüfungskommission (GPK), argumentierte der Gemeindevorstand, dass eine Steuersenkung geprüft wurde. Aufgrund der Budgetkonsolidierung würde eine Senkung einen Aufwandüberschuss erzielen. Zudem muss man Steuersätze immer im Kontext beurteilen; als Beispiel, die Liegenschaftssteuer in Madulain ist im Vergleich zu anderen Gemeinden in der Region auf einem tieferen Niveau. Des Weiteren erfordert die langfristige finanzielle Planung eine gewisse Flexibilität, um künftige Investitionen zu ermöglichen. Aus diesen Überlegungen heraus empfiehlt der Gemeindevorstand auf eine Steuersenkung zu verzichten.

Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von Madulain haben anschliessend bei der Abstimmung über den Antrag eines Stimmberechtigten, zur Steuersenkung von 10% Punkte schriftlichen abgestimmt. Dieser Antrag wurde mit 12 Nein- zu 9 Ja-Stimmen abgelehnt.

Daraufhin wurde das Budget 2025 mit dem Gemeindesteuerfuss bei unverändert 85% der einfachen Kantonssteuer und den folgenden Gebühren einstimmig angenommen.

## STEUERFÜSSE 2025

## GEBÜHREN der GEMEINDE MADULAIN

Gemeindesteuer	85 %	der einfachen Kantonssteuer (100%)
Grund- und Liegenschaftssteuer	1 ‰	des Steuerwertes der Liegenschaft (Steuerwert: 2x Ertragswert + Verkehrswert :3)
Vermögensverkehrssteuer (ehemals: Handänderungssteuer)	2 %	des Gesamtveräusserungspreises
Vermögensgewinnsteuer (ehemals: Grundstückgewinnsteuer)	100 %	
Feuerschutzgebühr	Fr. 60.00 / Jahr und Liegenschaft	
Wasserbenützungsg Gebühr	0.5 ‰	des Zeitwertes der Liegenschaft
Abwasserbenützungsg Gebühr	1 ‰	des Zeitwertes der Liegenschaft
Abfallbenützungsg Gebühr	Fr. 220.00 / Jahr und Wohnung + Gewerbebetriebe Kat. I	
	Fr. 550.00 / Jahr und Gewerbebetriebe Kat. II	



Im Punkt «Varia» wurde über verschiedene Themen informiert und diskutiert:

## **Projektinformation**

Rund um La Punt Chamues-ch, Bever und Madulain sollen zwischen 2025 und 2032 drei grosse Bauvorhaben die Flusslandschaft und die Verkehrswege verändern. Die drei Gemeinden, die Rhätische Bahn und das Tiefbauamt Graubünden haben ihre Projekte am Freitag, 29.11.2024 der Bevölkerung vorgestellt.

Die Bauarbeiten für die neue Ortsumfahrung La Punt beginnen im Frühjahr 2025 und sollen bis 2032 abgeschlossen sein.

Details zu den drei Grossprojekten sind bei der Gemeinde La Punt erhältlich:

<https://www.lapunt.ch/projekte>

## **Neuer Fahrplan der RhB**

Der neue RhB Fahrplan ist ab 15. Dezember 2024 in Kraft. Die Fahrzeiten wurden im Minutenbereich angepasst. Der RE3 1326 verkehrt neu ohne Halt in La Punt Chamues-ch und Madulain. Dafür gibt es neu zusätzlich eine Busverbindung der Linie 90.613 zwischen St. Moritz und Zuoz, welche in Samedan Anschluss an die Züge IR38 und in Zuoz Anschluss an die Züge RE3 bietet. Die Busverbindungen halten in Zuoz, Staziun; Madulain; Bever, Bahnhof; Samedan, Bahnhof sowie St. Moritz, Bahnhof.

## **Mittags- und Sonntags-Ruhe**

Die Gemeinde weist darauf hin, dass die Lärmemissionen in der Mittagszeit von 12 bis 13 Uhr zu reduzieren sind. Die Mittagsruhe sowie die Sonntagsruhe sind zwingend einzuhalten, um die Erholung der Bevölkerung sicherzustellen. Wir danken für Ihr Verständnis und Ihre Rücksichtnahme.

## **Bio-Müllentsorgung**

Ab sofort steht beim Werkhof ein Rollcontainer (blau) für Grünabfälle zur Verfügung. Die gesammelten Grünabfälle werden zur Weiterverarbeitung in die Biogas-Anlage der Stalla Pundschermaun (Casty) gebracht. Wir bitten die Bevölkerung, ausschliesslich geeignete Grünabfälle zu entsorgen. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Der Gemeindepräsident sprach im Namen des gesamten Gemeindevorstandes seinen Dank an die Stimmbevölkerung für das entgegengebrachte Vertrauen aus. Im Anschluss lud er alle Anwesenden zu einem gemütlichen, vorweihnachtlichen Apéro ins Hotel Chesa Stüva Colani ein.